

---

FDP Schwalm-Eder

## **LANDTAGSWAHL: FDP NOMINIERT GIESEN UND KNELL**

05.10.2022

---

**AUF DER KREISMITGLIEDERVERSAMMLUNG DER FREIEN DEMOKRATEN SCHWALM-EDER IN MELSUNGEN SIND DR. RALF-URS GIESEN FÜR DEN WAHLKREIS 7 (SCHWALM-EDER-NORD) UND WIEBKE KNELL FÜR DEN WAHLKREIS 8 (SCHWALM-EDER SÜD) ALS KANDIDATEN FÜR DIE LANDTAGSWAHL IM HERBST 2023 EINSTIMMIG GEWÄHLT WORDEN.**

Somit stehen die beiden Nominierungen aus dem Schwalm-Eder-Kreis für den FDP-Parteitag Anfang Dezember fest, auf dem die Landesliste gewählt wird. Knell soll auf einem Bezirksparteitag im November zunächst als Spitzenkandidatin der FDP Nord-Osthessen vorgeschlagen werden.

**Dr. Ralf-Urs Giesen** kandidiert bereits das zweite Mal für den Hessischen Landtag. Auf kommunaler Ebene ist der verheiratete Familienvater schon seit 2011 Mandatsträger, erst in der Gemeindevertretung und jetzt im Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld. Seit 2021 sitzt er auch für die FDP im Kreistag. Zudem ist er Ortsverbandsvorsitzender der FDP Malsfeld. Giesen ist Geschäftsführer des Anwendungszentrums Kunststoffverarbeitung an der Universität Kassel. Zu seinen wichtigsten politischen Themen gehören die Stärkung des ländlichen Raumes, vor allem in der Verkehrsanbindung mit Straße und ÖPNV sowie die Belebung der Ortskerne und Innenstädte.

**Wiebke Knell** kandidiert bereits seit 2003 für die Freien Demokraten im südlichen Schwalm-Eder-Kreis. Seit 2017 ist sie Landtagsabgeordnete. Knell ist im Landtag Sprecherin für den Ländlichen Raum, Landwirtschaft, Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz. Die Themen Forst und Jagd sind der Jägerin eine Herzensangelegenheit. Die zweifache Mutter ist zudem Sprecherin für Frauen,

Gleichstellung und Diversity. In der Kommunalpolitik vertritt sie die FDP als Fraktionsvorsitzende im Kreistag des Schwalm-Eder-Kreises sowie im Stadtparlament ihrer Heimatstadt Neukirchen.

Knell berichtete: „Hessen steht vor großen Herausforderungen. Die schwarz-grüne Landesregierung hat es in den vergangenen Jahren weder geschafft, die Bildung auf den neuesten Stand zu bringen noch die Chancen der Digitalisierung zu nutzen. Wir Freie Demokraten treten an, um unser Land zu modernisieren. Dabei darf der ländliche Raum nicht vergessen werden – Stadt und Land brauchen neue Verkehrskonzepte und eine bessere Infrastruktur. Wir müssen außerdem gerade in der Krise den Mittelstand, Handwerk und Landwirtschaft unterstützen. Sie sind es, die Arbeitsplätze schaffen und unser Land ernähren. Bürokratische Belastungen und überzogene Auflagen gehören auf den Prüfstand!“

Der Kreisvorsitzende der FDP Schwalm-Eder Nils Weigand beglückwünschte die Kandidaten und erklärte: „Wiebke Knell und Dr. Ralf-Urs Giesen sind erfahrene Kandidaten und kämpfen mit Herzblut und voller Idealismus für die Interessen unserer Heimat und die Freien Demokraten. Ich freue mich, erneut mit den beiden in den Wahlkampf zu ziehen und auf eine spannende Landtagswahl im kommenden Jahr!“